



BUNDESWEHR

PRESSEMITTEILUNG

Panzerbrigade 21 „Lipperland“

Augustdorf, 03.12.2019

40 Jahre Kampfpanzer Leopard 2: Eine Erfolgsgeschichte Medientag beim Panzerbataillon 203 in Augustdorf

Das Panzerbataillon 203 lädt am Dienstag, den 10. Dezember 2019, 08.00 Uhr, zu einem Medientag unter dem Motto „40 Jahre Leopard 2 – Eine Erfolgsgeschichte“ in die Generalfeldmarschall-Rommel-Kaserne in Augustdorf ein. Soldatinnen und Soldaten des Bataillons demonstrieren auf dem Truppenübungsplatz Senne anlässlich des Jubiläums die Leistungsfähigkeit des Kampfpanzers Leopard 2. Zudem stellen die Männer und Frauen um ihren Bataillonskommandeur, Oberstleutnant Jörg Stenzel, den Bataillonsgefechtsstand vor und zeigen, wie die Versorgung eines Panzerbataillons im Gefecht funktioniert. Eine Präsentation der Gefechtssimulatoren sowie ein rustikales Mittagessen aus der Feldküche runden das Programm ab.

Medienvertreterinnen und Medienvertreter sind herzlich eingeladen, am Medientag teilzunehmen.

Seit 40 Jahren bilden Kampfpanzer vom Typ Leopard 2 das gepanzerte Rückgrat des Deutschen Heeres. Im Spätherbst 1979 wurde das erste Modell des Leopards 2 an die Truppe übergeben. Vier Jahre später kamen die ersten Kampfpanzer dieses Typs nach Augustdorf.

Der Leopard 2 vereint Feuerkraft, Panzerschutz und Beweglichkeit. Seine Besatzung besteht aus einem Kommandanten, einem Richtschützen, einem Ladeschützen und einem Fahrer. Seine Hauptwaffe ist eine 120-Millimeter-Glattohrkanone. Damit kann der Leopard 2 Ziele in einer Entfernung von mehreren tausend Metern aus der Bewegung heraus bekämpfen. Der Leopard 2 verfügt über ein Hauptzielfernrohr mit Laserentfernungsmesser und Wärmebildgerät. Damit ist er voll nachtkampffähig.

Neben Deutschland nutzen 17 Staaten, unter anderem die Niederlande, Norwegen, Schweden und die Schweiz den Kampfpanzer Leopard 2.



PANZERBRIGADE 21
„LIPPERLAND“

Generalfeldmarschall-Rommel-Straße
32832 Augustdorf

Tel. +49 (0) 5237 91 - 2210
Fax +49 (0) 5237 91 - 2109

WWW.BUNDESWEHR.DE

HEER

Termin: **Dienstag, 10.12.2019, ab 08.00 Uhr**

Adresse: Generalfeldmarschall-Rommel-Kaserne
Generalfeldmarschall-Rommel-Straße
32832 Augustdorf

Hinweis zur Anreise: Parkflächen für Medienvertreterinnen und Medienvertreter stehen in ausreichender Anzahl zur Verfügung.

Ansprechpartner und Akkreditierung: Panzerbrigade 21 „Lipperland“
Presseoffizier
Hauptmann Martin Waltemathe
Telefon: 05 237 / 91 - 22 10 / 21 17
Fax: 05 237 / 91 - 21 09
E-Mail: pzbrig21pressestelle@bundeswehr.org

Eine spätere Akkreditierung ist nicht möglich!
Bitte führen Sie ihren Presse- oder Personalausweis mit.

Anmeldung: Erforderlich mit beiliegendem Anmeldeformular bis **Montag, 09.12.2019, 10.00 Uhr** per Post, E-Mail oder Fax.

Ablauf:

07.45 Uhr	Eintreffen der Medienvertreter/-innen Einweisung der Medienvertreter/-innen Beginn des Presseprogramms
08.00 Uhr	Simulationsgestützte Gefechtsausbildung Präsentation der Gefechtssimulatoren
09.00 Uhr	Bustransfer auf den Truppenübungsplatz Senne
09.30 Uhr	Statische Fähigkeitsdarstellung Einweisung und Besichtigung des Bataillonsgefechtsstandes, Einweisung und Besichtigung des Versorgungspunkts Panzerbataillon.
11.00 Uhr	Dynamische Fähigkeitsdarstellung „Der Panzerzug im Angriff“
12.00 Uhr	Mittagessen aus der Feldküche
13.00 Uhr	Kurzeinweisung und Möglichkeit zur Mitfahrt auf dem Kampfpanzer Leopard 2
14.30 Uhr	Ende des Presseprogramms

Adresse für Ihr Navigationsgerät: Generalfeldmarschall-Rommel-Straße
32832 Augustdorf

Hinweis(e) für die Medien: Es werden wetterfeste, robuste Kleidung und festes Schuhwerk empfohlen.

Akkreditierungsformular

Medientag „Kampfpanzer Leopard 2 – Eine Erfolgsgeschichte“ am 10.12.2019

Generalfeldmarschall-Rommel-
Kaserne Generalfeldmarschall-
Rommel-Straße
32832 Augustdorf
Fax: 05237 - 91 - 2109
E-Mail: pzbrig21pressestelle@bundeswehr.org

Zur Realisierung der Teilnahme akkreditierter Medienvertreter/innen unter Berücksichtigung sicherheitsbezogener Anforderungen werden die nachfolgend aufgeführten personenbezogenen Daten benötigt. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Angaben ist Ihre Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 a i. V. m. Artikel 7 der Europäische Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Journalisten mit BPA-Jahresakkreditierung bitte nur die mit # gekennzeichneten Felder ausfüllen

Name	Vorname	
Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit

Pass- oder PA-Nr.	ausgestellt durch
--------------------------	--------------------------

Presseausweis-Nr.	ausgestellt durch
--------------------------	--------------------------

Büroadresse (Straße, Ort):

Medium und Zeitraum der Jahresakkreditierung
BPA

Land des Mediums

Telefon / Fax	Mobil	E-Mail
----------------------	--------------	---------------

Zutreffendes bitte ankreuzen./ Please mark the appropriate answer./ Prière de marquer la mention correspondante

- | | | |
|---|--|---------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Schriftpresse, Hörfunk | <input type="checkbox"/> Fernsehen, Film | <input type="checkbox"/> Onlinemedium |
| <input type="checkbox"/> Fotograf | <input type="checkbox"/> Redakteur | <input type="checkbox"/> Redakteur |
| <input type="checkbox"/> Hörfunk | <input type="checkbox"/> Kameramann | <input type="checkbox"/> Techniker |
| <input type="checkbox"/> Redakteur | <input type="checkbox"/> Techniker | <input type="checkbox"/> Techniker |

Die anliegenden Datenschutzhinweise habe ich zur Kenntnis genommen.
In die Verarbeitung meiner Daten willige ich ein. Ebenso bestätige ich die Richtigkeit meiner

Ort, **eigenhändige**

Datenschutzrechtliche Hinweise

1. Freiwilligkeit der Einwilligung

Die Bereitstellung meiner Daten durch mich erfolgt freiwillig.
Es besteht keine gesetzliche oder vertragliche Pflicht meinerseits, meine Daten herauszugeben.
Hinsichtlich der Folgen einer Nichterteilung der Einwilligung:
Die Nichterteilung der Einwilligung hat zur Folge, dass eine Teilnahme an der Veranstaltung nicht ermöglicht werden kann.

2. Widerrufsmöglichkeit

Ich habe das Recht, die erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.
Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Widerruf bleibt davon unberührt.

3. Weiterer Verarbeitungsgang

Rechtsgrundlage für den o.g. Verarbeitungszweck ist die Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1a, Art. 7 DSGVO.
Die Speicherung der Daten ist beabsichtigt bis längstens drei Monate nach Durchführung der o. a. Veranstaltung.
Die Daten werden zum Zweck der Überprüfung sicherheitsrelevanter Belange an das BKA gem. §§ 5,10,14,25 BKAG bzw. das zuständige LKA nach den entsprechenden Landespolizeigesetzen übermittelt.
Es besteht keine automatisierte Entscheidungsfindung. Die Daten werden wie folgt verarbeitet:
Speicherung in einer EXCEL-Tabelle und Löschung der Daten, sobald diese nicht mehr erforderlich sind.

4. Datenschutzrechtlich Verantwortliche/r ist:

Bundesministerin der Verteidigung (BMVg)
Stauffenbergstraße 18
10785 Berlin

5. Datenschutzbeauftragter für den Geschäftsbereich BMVg ist:

Die behördliche Datenschutzbeauftragte für die Bundeswehr BMVg R II 4
Fontainengraben 150
53123 Bonn

6. Neben dem o.g. jederzeitigen Widerrufsrecht stehen mir die folgenden Betroffenenrechte gegenüber der Verantwortlichen zu:

- Auskunft über meine Daten (gemäß Art. 15 EU DSGVO),
- Recht auf Berichtigung (gemäß Art. 16 EU DSGVO),
- Recht auf Löschung (gemäß Art. 17 EU DSGVO),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (gemäß Art. 18 EU DSGVO),
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (gemäß Art. 21 EU DSGVO).

7. Mir steht das Recht auf Beschwerde bei der Beauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit zu (gemäß Art. 77 EU DSGVO).